

PULLI MIT STREIFEN SOFT LINO

SCHWIERIGKEIT = Mittelstufe

Garn = **SOFT LINO** von LAINES DU NORD, Knäuel zu 50 gr (135 m) Größen M (S; L): 5 (5; 6) Knäuel Fb weiß (1) Größen M (X;L): 3 (2; 3) Knäuel ockergelb (50)

Rundstricknadeln = Nr. 3 und Nr. 4, 1 Kabel von 100 cm und 1 Kabel von 60 cm (für die Ärmel)

Zusätzlich = Stumpfe Wollnadel, Maschenmarker, Schere, Maßband, Restfaden.



MUSTER

10 x 10 cm = 21 M. und 23 R. mit der Nadelstärke Nr. 4 glatt re gestr

Es ist sehr wichtig, eine Musterprobe zu machen und die richtige Spannung zu berechnen, um das gleiche Ergebnis und die gleichen Mustermaße zu erzielen. Wenn die Spannung der Probe abweicht, versuchen Sie, die Anzahl der Nadeln um eine halbe Nummer zu verringern oder zu erhöhen, bis Sie die richtige Größe erhalten.

VERWENDETE MUSTER

Rippenmuster 1/1 rund gestr.

1. G. und folg G. (RS): (1 re, 1 li) bis zum Ende des G. wdh.

Glatte rechte M. rund gestr (RS): jeden G. re str.

Fantasiemuster: das Fantasiemuster besteht aus einem Wechsel von horizontalen Streifen in glatt rechts gestricktem M. und Lochmuster, wobei gleichzeitig die beiden

Fb wie in den Schemen 1-2-3 angegeben abgewechselt werden.

ABKÜRZUNGEN

RS = rechte Arbeitsseite

LS = linke Arbeitsseite

MM = Maschenmarker

MMG = Maschenmarker Ganganfang

Fb = Farbe

M. = Masche/n

re = rechts

GH = Gesamthöhe

anschl = anschlagen

li = links

wdh ** = wdh von * bis *

abk = abketten (= die M. wie sie liegen mit einfachem Überziehen schließen).

U = 1 Umschlag

1 Aufn = 1 Aufnahme (mit der Nadel den horizontalen Fd zwischen 2 M. anheben und re verschränkt str).

2zus = 2 M. rechts zusammenstr (die rechte Nadel in die folg 2 M. auf der linken Nadel einstechen und zusammen re str).

Überz = einfacher Überzug (1 M. re abh nicht str, von der linken Nadel auf die rechte Nadel legen, die folg re str, die abgehobene M. über die re gestr M. überziehen).

GRÖSSEN

Größe auf dem Foto = M

Brustumfang = 102 cm

Gesamthöhe = 48 cm

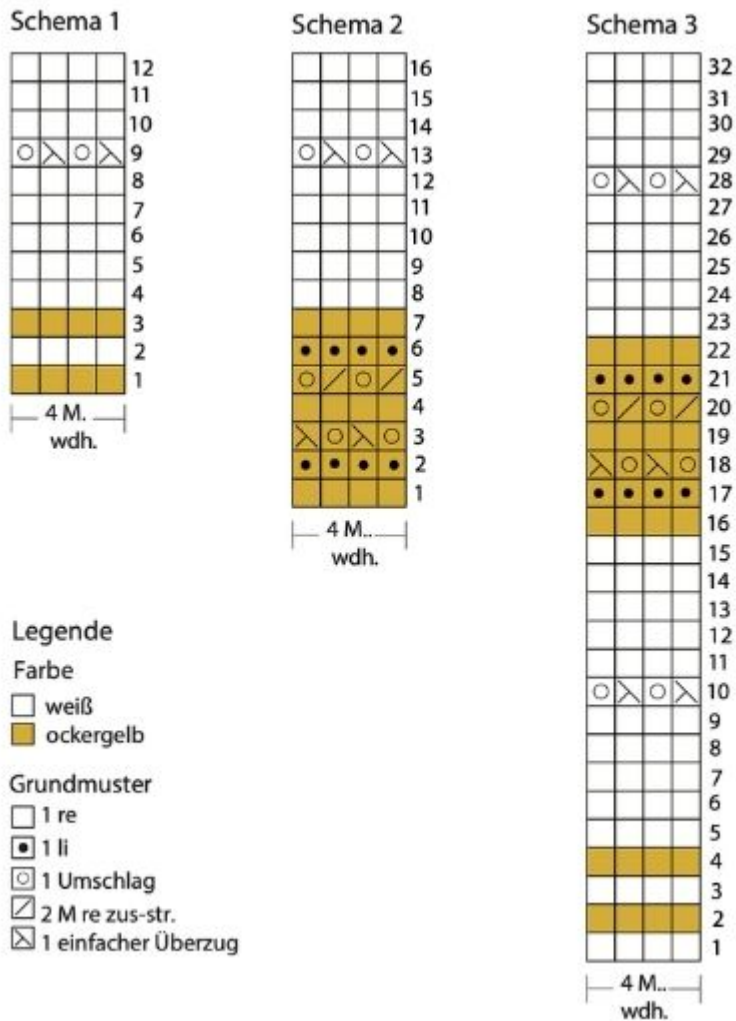
Körperhöhe ab dem Unterarm = 28 cm

Ärmelumfang (oberen) = 32 cm

Ärmellänge (ab dem Unterarm bis zum fertigen Bündchen) = 12 cm

ANLEITUNG

DETAILLIERTE AUSFÜHRUNG DES MODELLS



PASSE

Mit der Nadelstärke Nr. 3, dem Kabel von 100 cm und mit dem weißen Garn, 100 (96; 108) M. anschl, den MMG einfügen und rund schließen, darauf achten die M. nicht zu verdrehen, dann die erste und die letzte M. zus str.

Den **Hals** beginnen und im Rippenmuster 1/1 str.

Vom 1. bis zum 10. G.: * 1 re, 1 li *, wdh ** bis zum Ende des G.

Die Nadelstärke wechseln und mit der Nr. 4 mit dem weißen Garn glatt re weiterstr.

Vom 11. bis zum 13. G.: alle M. re str.

14. G.: mit dem weißen Garn re str, 48 (42; 52) Aufn gleichmäßig verteilen [148 (140; 156) M.]

15. G.: alle M. re str.

Im Fantasiemuster weiterstr, dabei die Fb abwechseln und die angegebenen Schemen beachten.

Vom 16. bis zum 27. G.: nach dem **Schema 1** arb.

28. G.: mit dem weißen Garn re str, 74 (66;76) Aufn gleichmäßig verteilen [222 (206; 232) M.]

29. G.: mit dem weißen Garn alle M. re str.

Vom 30. bis zum 45. G.: nach dem **Schema 2** arb.

46. G.: mit dem weißen Garn re str, 70 (66; 80) Aufn gleichmäßig verteilen [292 (272; 312) M.]

47. G.: mit dem ockerfarbenen Garn alle M. re str.

Vom 48. bis zum 59. G.: nach dem **Schema 1** arb.

60. G.: mit dem ockerfarbenen Garn re str, 44 (36; 56) Aufn gleichmäßig verteilen [336 (308; 368) M.]

61. G.: mit dem ockerfarbenen Garn alle M. re str.

Vom 62. bis zum 77. G.: nach dem **Schema 2** arb.

Nun die M. aufteilen und die Arb so einteilen, dass zuerst der Körper und dann die Ärmel wie folgt gestr werden: mit dem ockerfarbenen Garn die ersten 64 (60; 70) M. für den ersten Ärmel auf einen Hilfsfaden legen, 4 (4; 6) M. für den Unterärmel neu anschl,

104 (94; 114) M. für das Vorderteil str, die 64 (60; 70) M. für den zweiten Ärmel auf einen Hilfsfaden legen, 4 (4; 6) M. für den Unterärmel und 104 (94; 114) M. für das Rückenteil neu anschlagen. [Insgesamt 216 (196; 240) M. auf den Nadeln]

KÖRPER

Im Fantasiemuster nach Schema 3 weiterarb, dabei glatt rechts, Lochmuster und die beiden Fb wie angegeben abwechseln. Ab zirka 26 (25; 27) cm ab dem Unterärmel mit den Nadeln Nr. 3 wechseln und das untere Bord weiterarb, dabei 12 G. im Rippenmuster 1/1 str. Am Ende alle M. wie sie liegen abk.

ÄRMEL

Die zuvor aufgeschobenen 64 (60; 70) M. auf Rundstricknadeln (Nadelstärke 4 und 60 cm langes Kabel) wieder aufnehmen; dann mit dem ockerfarbenen Garn 4 (4; 6) M. für den Unterarmansatz str und dabei den MMG in der Mitte dieser M. einfügen. [insgesamt 68 (64; 76) M. auf den Nadeln].

Weiter rund str, dabei 1 G. glatt re str, dann im Fantasiemuster nach **Schema 3** weiterstr.

Bord (oder Ärmelbündchen): mit der Nadelstärke Nr. 3 wechseln und 6 G. im Rippenmuster 1/1 str. Alle M. wie sie erscheinen abk.

Den anderen Ärmel gleich str.

FERTIGSTELLUNG

Die abstehenden Fd auf der Rückseite vernähen. Die Strickteile befeuchten und fixieren.

Das Oberteil wird rund gestrickt, von oben nach unten mit runder Passe. Die Ärmel werden von den Öffnungen am Ende der Passe aus gestrickt. Bei Rundstrickarbeiten 1 MMG am Anfang des 1. G. einfügen und vor Beginn von jedem folg G. verschieben. Für die Herstellung des Strickmusters die Jacquardmuster-Diagramme: 1, 2, 3, 4 beachten; alle Reihen werden von rechts nach links gelesen. Für die Größenentwicklung entspricht die erste Zahl in der Anleitung der Größe M auf dem Foto, die beiden Zahlen in Klammern entsprechen der Größe S und der Größe L.

FOTOGALERIE

